

München, 26. November 2009

Das Licht der Zukunft kommt:

Blendfreie Flächenstrahler schaffen neue Beleuchtungsmöglichkeiten

Leuchtendesigner träumen von extrem flachen, leichten und energieeffizienten Lichtquellen, die als Flächenstrahler neuartige Beleuchtungsdesigns ermöglichen. OSRAM hat bereits so genannte organische lichtemittierende Dioden (kurz OLED) serienreif entwickelt und bringt nun das erste OLED Flächenlicht auf den Markt. Orbeos, so heisst das weltweit erste Produkt dieser Art, ist etwa bierdeckelgroß, 2,1 mm dünn, 24 g leicht und eignet sich für stimmungsvolle und zugleich funktionale Beleuchtung, wie sie professionelle Anwender in Designleuchten einbauen. Die warmweiße Lichtfarbe entspricht dem Licht einer Glühlampe, benötigt aber nur die Hälfte an Energie.

Im Gegensatz zu herkömmlichen LED sind OLED keine Punktlichtquellen, sondern Flächenstrahler, die eine blendfreie, weiche Beleuchtung bei gleichzeitig hoher Energieeffizienz bieten. Für künftige Anwendungen wird daran gearbeitet, OLED auf flexibles Trägermaterial aufzubringen, um sie dadurch biegsamer zu machen.

In Zukunft sind sogar transparente OLED möglich - dies eröffnet eine Vielzahl von neuartigen Anwendungsmöglichkeiten, zum Beispiel Fenster, die bei Nacht leuchten. Zukünftig könnten OLED dann nahezu jedes Objekt und jede Oberfläche zum Leuchten bringen.

Der schnelle Vorstoß der OLED als Produkt für die Allgemeinbeleuchtung wurde durch die Entwicklung der technischen Grundlagen in dem Projekt ‚Organische Phosphoreszenzleuchten für Anwendungen im Lichtmarkt‘ möglich, das vom Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördert wird.

Fotos: <http://www.osram-os.com/press>